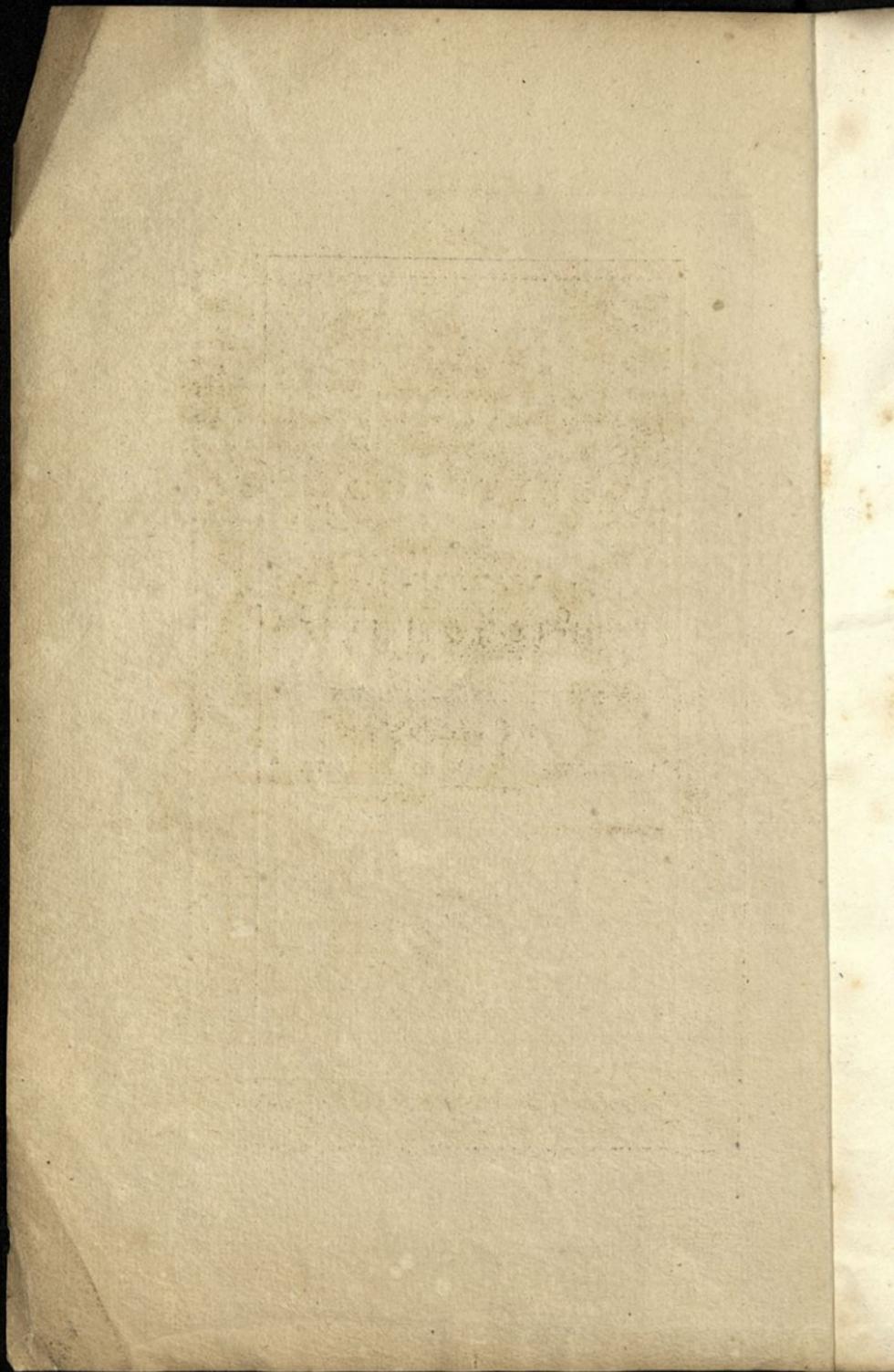


BEYTRÄGE
ZUR
WAPPEN-
UND GESCHLECHTSKUNDE
SÄMMLICHER
HERRENSTANDS - FAMILIEN
DES
ÖSTERREICHISCHEN KAISERSTAATS.





Die



Grafen von **COBENZEL**

491586

Ein altes gräfliches Geschlecht, im Herzogthume Krain und der gefürsteten Grafschaft Görz begütert, und schon seit 1209 aus Urkunden bekannt.

Johann Cobenzl zu Prosegg, des deutschen Ordens Comthur zu Laibach, und Erzherzogs Carl zu Österreich oberster Hofkanzler und Kammer-Präsident zu Grätz, und sein Bruder Ulrich Cobenzl zu Prosegg, werden von Kaiser Ferdinand I. laut Diplom ddo. Wien den 16. July 1564 mit dem Titel: Freyherrn zu Prosegg, Luegg, Lentenburg und Mossau, in den Freyherrnstand erhoben.

Johann Philipp, Freyherr von Cobenzl etc. k. k. Kämmerer, geheimer Rath und Landeshauptmann zu Görz, erlangt sammt seinem Bruder Ludwig Jacob und dem ganzen Geschlechte von Kaiser Leopold I. mit Diplom ddo. Grätz den 18. März 1615, den Reichsgrafenstand.

Johann Philipp Graf von Cobenzl erhält zugleich 1698, nach Abgang der Grafen von Khisl, das oberste Erbland-Truchsessenamt in Görz, und sein Sohn Graf Johann Caspar 1719, nach Erlöschung des fürstlich Eggenbergischen Mannstamms, das oberste Erbland-Mundschenkenamt in Krain und oberste Erbland-Falkenmeisteramt in Görz.



2020 153 25

Die Grafen von Cobenzl.

Das Wappen der Grafen von Cobenzl ist quadriert mit einem Schildhaupt und einem quadrierten Mittelschild. Das Schildhaupt ist in fünf kleine rothe Felder abgetheilt, in deren erstem ein goldner Reichsapfel, im zweyten und vierten zwey goldne in einander verschlungene Buchstaben C, die mit einer goldnen Krone bedeckt sind, im dritten ein goldner Pokal, im fünften ein zum Flug geschickter, rechts gewandter gekrönter Falke erscheinet, dessen Krone mit einer schwarzen Feder zwischen zwey gelben geziert ist; sie bezeichnen die von der Familie getragenen Landes- Erbämter. Im ersten und vierten Feld des Mittelschildes erscheinen drey schwarze schräg-rechte Balken im silbernen Grunde. Das zweyte und dritte Feld ist ledig roth. Im ersten und vierten goldenen Quartier des Hauptschildes erscheint ein schwarzer gekrönter, einwärts sehender Adler. Das zweyte und dritte Quartier ist gespalten; die innere Hälfte ist von roth und silber einmahl quer und zweymahl lang ab in sechs Feldchen getheilt; in den äussern silbern Hälften steht auf schroffen Felsen einwärts gekehrt eine natürliche Gems. Den Schild bedeckt eine Grafenkrone, auf der fünf offene gekrönte Helme ruhen, deren Decke rechts von schwarz gold und silber, links von roth, gold und silber gemischt ist. Der erste zur Rechten trägt den Adler, der zweyte den Pokal, der dritte mittlere die Figur eines wachsenden roth

gekleideten Mannes mit weissem Kragen, Binde und Aufschlägen, den Kopf mit einer rothen, weiss umgeschlagenen, und an der abhängenden Spitze mit einer goldnen Quaste verzierten Mütze bedeckt, in der rechten Hand drey Pfeile emporhaltend, mit der linken einen goldenen Bogen fassend, der vierte den Reichsapfel auf einem rothen goldverzierten Küssen; der fünfte den Falken. Schildhalter sind zwey natürliche Gemsböcke.

Dieses in Krain und Görz ansässig gewesene, nun erloschene Geschlecht hat durch eine Reihe von sechs Jahrhunderten seinen bekannten alten Adel erwiesen, und fasst ununterbrochen die vornehmsten Staats- und Hofämter bekleidet. In alten Urkunden werden sie Cubenzel, Cubencl, auch Cobentsel und Cobenzl gelesen: so erscheint in dem Cod. dipl. et lib. trad. des Benedictiner-Stifts St. Paul im Lavanthale in Kärnthen Ulrich Cubencl schon 1209 bey einem Vermächtnisse Herzogs Bernhard von Kärnthen unter den angeführten Zeugen. Johann Cobenzl wird unter den Schiedsmännern angeführt in einem Vergleich zwischen Cholo von Scheldenhoven und seinen Söhnen Chunrad und Cholo, mit dem Abt und Convent des Klosters zu St. Paul wegen strittigen Gränzen ihrer Güter ddo. 3. calend. Julii Anno Ch. 1272. Fritselinus Cobenzl erhält 1362 von Graf Friedrich zu Ortenburg verschiedene Gründe zu Lehen. Die ordentliche Stammreihe fängt mit Ulrich Cobenzl, Ritter, und seiner Gemahlinn Catharine von Mordaxt an,

die 1516 lebten. Ihr Sohn Christoph Cobenzl zu Prosegg erzeugte mit seiner Gemahlin Anna Burggräfinn von Luegg die Söhne Ulrich und Johann, die beyde von Kaiser Ferdinand I. laut Diplom ddo. Wien 16. July 1564 mit dem Titel Freyherrn zu Prosegg, Luegg, Leutenburg und Mossau in den Freyherrnstand erhoben wurden. Aus Ihnen war Johann, des deutschen Ordens Landcomthur zu Laibach, dann zu Grätz und Wiener-Neustadt, der Kaiser Maximilian I. und Rudolph II. Gesandter bey Johann Basilides Grossfürsten von Moskau, und späterhin Erzherzogs Carl zu Steyermark Kämmerer, geheimer Rath, Hofkanzler und Kammer-Präsident zu Grätz; er † 1602. Sein Bruder Ulrich, setzte mit Johanna von Zengraf den Manns-Stamm seines Geschlechtes fort. Sein Urenkel, Johann Philipp, ein Sohn Johann Caspars und Cathar. Gräfinn Lanthieri, Kaisers Leopold I. Kämmerer, geheimer Rath und Landeshauptmann zu Görz, wurde laut Diplom ddo. Grätz 18. März 1675 sammt seinem Bruder Ludwig Jacob in des heil. römischen Reichs Grafenstand erhoben, und erlangte 1698 nach Abgang der Grafen von Khisel, das oberste Erbland-Truchsessenamnt der Grafschaft Görz; eben so ward auch sein, mit Johanna Gräfinn Lanthieri erzeugter Sohn Johann Caspar, geb. 1664, † 1742, Ritter des goldenen Vliesses, Kaisers Carl Kämmerer und geheimer Rath, nach Erlöschung des fürstl. eggenbergischen Hauses 1719, mit dem Erbschenkenamnt in Krain und dem Erbfalkenmeisteramnt in Görz belehnet; des letztern, mit seiner zweyten Gemahlinn Caroline Sophie, Gräfinn Rinds-

maul, erzeugte weitere, nun aber verblühte, Descendenz folgt hier unten.

Letzter Graf.

Johann Philipp Graf v. Cobenzl, Freyherr zu Prosegg, Luegg, Leutenburg und Mossau, geb. den 28. März 1741, Herr der Herrschaften St. Daniel, Luegg, Lohitsch, Haasberg und Steeberg, Ritter des goldenen Vlieses, des St. Stephanordens Grosskreutz, k. k. Kämmerer, geheimer Rath, Staats- und Conferenz-Minister; gewesener Hof- und Staats-Vizekanzler, dann von 1801 bis 1805 Bothschafter zu Paris, † 30. August 1810. Er setzte den Grafen Michael Coronini, einen Urenkel seiner Vaters-Stiefschwester Cassandra, Gräfinn Cobenzl, verm. Gräfinn Coronini, zum Universalerben aller seiner Herrschaften und Güter ein.

Geschwister.

1) Johann Ludwig, geb. den 21. Nov. 1743, Domprobst zu Eichstädt, Domberr zu Lüttich, † 30. März 1792.

2) M. Theresia, geb. 15. Jän. 1747. St. COD., † 11. Nov. 1773, verm. 12. Febr. 1765 mit Franz Carl Grafen v. Lanthieri, k. k. Kämmerer, † 12. July 1779.

3) M. Benigna Caroline, geb. 1749, Clarisser-Nonne zu Görz, † 9. Oct. 1801.

4) Johanna, geb. 20. May 1752, gewesene
Stiftsdame zu Andenne in den Niederlanden,
† 17. Nov. 1791.

Ältern.

Guidobald Graf v. Cobenzl, Freyherr auf
Prosegg etc. geb. 13. Jän. 1716. Oberst-
erblandtruchsess und Falkenmeister in Görz,
Obersterblandmundschenk in Krain, k. k. Käm-
merer, † 11. Oct. 1797, verm. 11. Jän. 1739
mit M. Anna Benigna, Tochter Carl Jos. An-
tons Grafen v. Montrichier, und M. Anna Jose-
pha Gräfinn Lodron, geb. 29. July 1720 St.
COD. † 12. Juny 1793.

Vaters Geschwister.

1) M. Carolina, geb. 5. Aug. 1697, † 15.
Dec. 1706.

2) Margarethe, geb. 5. July 1698, St. COD.,
† 25. May 1730, verm. a) 6. Febr. 1716 mit
Weikard Leopold Grafen Ursini v. Blagay, †
1725. b) 10. Jän. 1727 mit Ludwig Freyherrn
v. Ripperda, † 1752.

3) M. Ernestine, geb. 22. Jän. 1699, † 12.
Febr. d. J.

4) Leopold Carl, geb. 1. Oct. 1700, † 27.
May 1721.

5) M. Jacobe, geb. 6. Sept. 1701, † 3 May
1711.

6) M. Elisabetha, geb. 13. Juny 1702, St.

COD., † 21. Oct. 1739, verm. 21. Oct. 1719 mit Jacob Grafen Edling k. k. Kämmerer, † 1774.

7) Julius, geb. 1702, als Zwillling, † d. J.

8) Cassandra, geb. 5. May 1703 St. COD., † 7. Sept. 1788, verm. 6. Febr. 1719 mit Joh. Carl Grafen Coronini v. Cronberg, k. k. Kämmerer, † 1787.

9) Amalia Barbara, geb. 16. April 1704, † 7. Nov. 1706.

10) M. Francisca, geb. 9. May. 1706, † 19. July 1711.

11) Joseph Leopold, geb. 21. März 1707, † 16. Oct. 1708.

12) M. Anna, geb. 11. Febr. 1711, † 12. Dec. 1718.

13) Johann Carl Philipp, geb. 21. July 1712, Herr der Herrschaften Prosegg, Luegg, Leutenburg, Strassberg, St. Daniel, Ritter des goldnen Vliesses, des St. Steph. Ordens Grosskreutz, k. k. Kämmerer, geheimer Rath und bevollmächtigter Minister in den Niederlanden, † 27. Jän. 1770, verm. 24. Nov. 1734 mit M. Theresia, Tochter Paul Carl Grafens v. Palffy und Margaretha, Herrinn v. Stubenberg, geb. 2. Oct. 1719, St. COD., † 25. Dec. 1771.

Kinder. a) M. Anna, geb. 7. Jän. 1735, † 2. Sept. 1736.

b) M. Eleonore, geb. 5. März 1736, St. COD.,

- † 7. Febr. 1776, verm. 3 April 1758 mit Franz Max. Marq. de la Wöstyne Grafen v. Boezelaer, ermordet 1794 zu Cambray.
- c) M. Theresia, geb. 16. März 1789, St. COD., † 15. Oct. 1779, verm. 16. Dec. 1759 mit Philipp Jos. Grafen v. Sart, Baron de Baulai k. k. Kämmerer, und Obersthofküchenmeister des Herzogs Carl von Lothringen, † 1782.
- d) Franz Joseph, geb. 13. Febr. 1740, † 11. Oct. 1741.
- e) Josepha, geb. 16. März, † 9 Oct. 1741.
- f) Carl Johann, geb. 14. July 1742, † 6. Dec. 1751.
- g) Ludwig Johann Joseph, geb. 21. Nov. 1751, Herr der Herrschaften Prosegg, St. Daniel, Strassberg, Haasberg, Steegberg, Ritter des goldenen Vliesses, des St. Stephanordens Gr. Kr., und des Malth. Ord. Com., k. k. Kämmerer, geheimer Rath, Hof- und Staats-Vicekanzler; gewes. Bothschafter zu Petersburg, und bevollmächtigter Minister bey den Friedenscongressen zu Campo Formio, Rastadt und Lunneville, † 22. Febr. 1808, verm. 17. Jun. 1774 mit Theresia Johanna Tochter Leonhards della Rovere Graf v. Montelabate und M. Amalie Gräfinn v. Rottal, geb. 7. Jän. 1752, St. COD.

- Kinder. 1. Franz Carl, geb. 13. Jän. 1776, † 14. Nov. 1778.
2. M. Theresia, geb. 16. Nov. 1777, † 2. Aug. 1779.
3. M. Amalie, geb. 9. Oct. 1778, † 29. Aug. 1787.
4. Carl Ludwig, geb. 1. Aug. 1779, † 7. März 1780.
- h) M. Caroline, geb. 12. Dec. 1755, St. COD. gewesene Stiftsdame zu Mons, verm. 12. July 1778 mit Carl de Thiennes, Grafen v. Rombeck, k. k. Kämmerer.
- i) Franz Carl, geb. 4. Oct. 1758, Domherr zu Ollmütz und Dornick, † 21. Jun. 1809.
- k) M. Josepha, geb. 14. Sept. 1759, † 23. Oct. 1767.
- 14) Johann Philipp Albert, geb. 1714, † 1717.
- 15) M. Theresia, geb. 28. Febr. 1719, St. COD., † 12. Nov. 1791, verm. 26. Apr. 1743 mit Johann Christoph Grafen v. Stürgkh, k. k. Kämmerer, † 1764.
- 16) Franz Xaver, geb. 15. Apr., † 7. May 1726.

Grossältern.

Johann Caspar Graf v. Cobenzl, Freyherr auf Prosegg, Luegg, Leutenburg und Mossau, geb. 30. May 1664; Herr der Herrschaften St. Da-

niel, Luegg, Haasberg, Steegberg, Lohitsch etc., Ritter des goldenen Vliesses, k. k. Kämmerer, geheimer Rath und Oberstkämmerer, gewesener Landeshauptmann in Kärnthen, † 30. Apr. 1742, verm. a) 17. Sept. 1696 mit Juliana Perpetua Tochter Julius Friedrichs Grafen v. Buccelini zu Reichenberg und Sava und Amalie Margaretha Freyinn v. Stotzingen, geb. 18. Oct. 1676, † 2. Oct. 1706. b) 15. Jun. 1708 mit Caroline Sophie, Tochter Wolf Alberts Grafen v. Rindsmaul, und M. Catharina Freyinn Neudegg, geb. 25. May 1682, † 4. Dec. 1756.

Grossvaters Geschwister.

- 1) Franz Ludwig, geb. 1663, † 1665.
- 2) Franz Xav. Anton, geb. 1665, † 1669.
- 3) Cassandra, geb. 7. Febr. 1666, Äbtissinn des Clarisser-Nonnenklosters zu Görz, † 1699.
- 4) Anna, geb. 1668, Clarisserinn zu Görz, † 1699.
- 5) Elisabetha, geb. 1669, Ursulinerinn zu Görz, † 1725.
- 6) Catharina, geb. 1670, † 1695.
- 7) Claudia, geb. 1672, † 1677.
- 8) Leopold Ferdinand, geb. 13. Aug. 1674, Domprobst zu Laibach, und Domherr zu Augsburg, † 1722.
- 9) Ludwig Gundakkar, geb. 5. Oct. 1678, k. k. Kämmerer, † 12. Oct. 1745, verm. a) 1701

mit Anna Catharina Gräfinn v. Trilleck zu Reifnitz und Weissenberg, † 15. Febr. 1724. b) 1725 mit Johanna Tochter Jacob Antons Grafen Coronini v. Cronberg, und Thadäe Gräfinn Lanthieri, geb. 17. Febr. 1706, † 26. May 1757.

Tochter. Johanna Anna, geb. 24. Sept. 1704 St. COD., † 11. Apr. 1746, verm. 9. Jän. 1720 mit Franz Bernhard Grafen v. Lamberg zu Stein und Guttenberg, † 1757.

Urgrossältern.

Johann Philipp Graf v. Cobenzl, Freyherr zu Prosegg, geb. 25. März 1632, Obersterbland-Truchsess der gefürst. Grafschaft Görz, Herr der Herrschaften Luegg, Haasberg, St. Daniel, Lohitsch, k. k. Kämmerer, geheimer Rath und Landes-Hauptmann zu Görz, † 6. März 1702, verm. 27. Jän. 1659 mit Johanna, Tochter Franz Grafens v. Lanthieri, und Cassandra Gräfinn Rabatta, geb. 31. März 1639 St. COD., † 11. May 1713.

Er war ein Sohn von Johann Caspar Freyherrn v. Cobenzl, und Catharina Gräfinn Lanthieri.

Ein Enkel von Johann Philipp Freyherrn v. Cobenzl, und Anna Freyinn v. Edling.

Maria Eleonore Gräfinn v. Cobenzl.
 Probantin.

Johann Caspar Graf v. Cobenzl.
 Catharina Gräfinn v. Lanthieri.
 Franz Graf v. Lanthieri und Paradico.
 Cassandra Gräfinn v. Rabatta.
 Sigmund Friedrich Freyherr v. Rindsmaul.
 Anna Elisabeth Freyinn v. Dietrichstein.
 Ehrenreich Ferdinand Freyherr v. Neudegg.
 Magdalena Gräfinn v. Hardeck.
 Niclas Graf Pálffy v. Erdöd.
 Maria Eleonora Gräfinn v. Harrach.
 Adam Graf Czobor v. Szent Mihály.
 Barbara Gräfinn v. Erdödy.
 Wolfgang Herr v. Stubenberg.
 Maximiliana Gräfinn v. Puechaim.
 Theodor Heinrich Graf v. Strättmann.
 Mechtildis Freyinn v. Mollart.

Johann Philipp Graf v. Cobenzl.
 Johanna Gräfinn v. Lanthieri.
 Wolfgang Albrecht Graf v. Rindsmaul.
 Maria Catharina Freyinn v. Neudegg.
 Johann Graf Pálffy v. Erdöd , Palatin.
 Theresia Gräfinn Czobor v. Szent Mihály.

Rudolph Herr v. Stubenberg.
Gisberta Gräfinn v. Strättmann.

Johann Caspar Graf v. Cobenzl, Ritter des goldenen Vliesses.

Caroline Sophia Gräfinn v. Rindsmaul.

Paul Graf Pálffy v. Erdöd.

Margarethe Herrinn v. Stubenberg.

Joh. Carl Philipp Graf v. Cobenzl, R. d. gold. Vl.

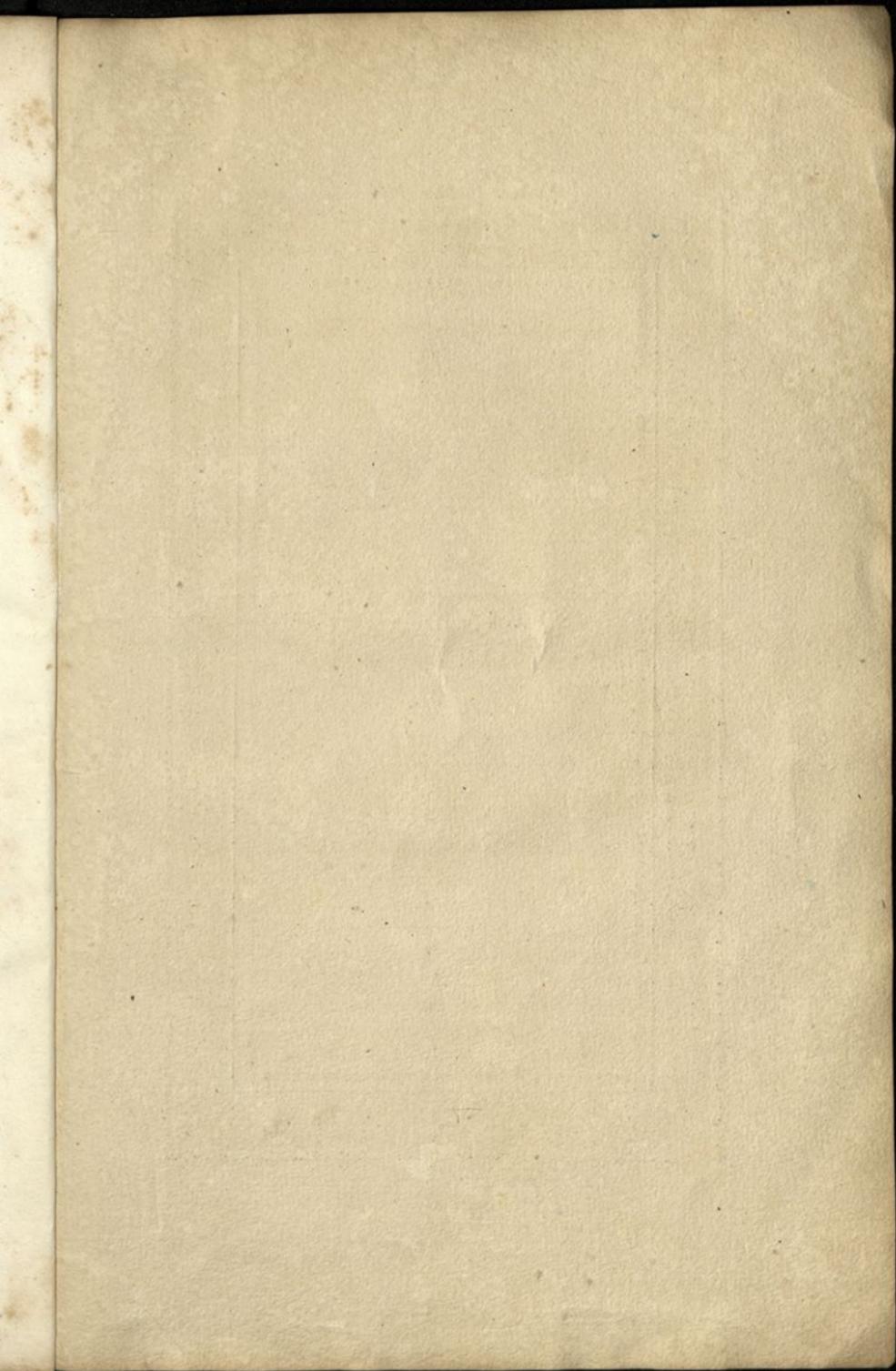
Maria Theresia Gräfinn Pálffy v. Erdöd.

Maria Eleonora Gräfinn v. Cobenzl, Stiftsdame aus dem Hradschin zu Prag, hernach vermählt mit Franz Maximilian Marquis de la Woestyne.

Ihr Geschwister.

1. M. Theresia, verm. mit Philipp Joseph Grafen von Sart Baron de Baulai, k. k. Kämmerer.
 2. Johann Ludwig Joseph Graf von Cobenzl, Ritter des goldenen Vliesses etc., verm. mit M. Theresia Johanna della Rovere, Gräfinn von Montelabata.
 3. M. Caroline, k. k. Stiftsdame zu Mons, hernach verm. mit Carl de Thiennes, Grafen von Rombeck, k. k. Kämmerer.
 4. Franz Carl, Domherr zu Ollmütz und Dornick.
-





491586

Wien, 1818.

Gedruckt bey Anton Strauss.